

Deutschland-Leipzig: Operationstechnik
OJ S 238/2023 11/12/2023
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Leipzig, AöR, Bereich 2, Abt. Materialwirtschaft
Postanschrift: Liebigstraße 18, 04103 Leipzig
Ort: Leipzig
NUTS-Code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 04103
Land: Deutschland
E-Mail: Sven.Czerwienski@uniklinik-leipzig.de
Telefon: +49 341-9716524
Fax: +49 341-9716539
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://uniklinik-leipzig.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung und Installation eines Operationsroboters da Vinci® Xi® Dual Console Surgical System
Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-34-Operationsroboter-E57

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

33160000 Operationstechnik

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung und Installation eines Operationsroboters da Vinci® Xi® Dual Console Surgical System

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 3 000 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DED52 Leipzig

Hauptort der Ausführung: Universitätsklinikum Leipzig Anstalt des öffentlichen Rechts
Liebigstr. 18, Haus B 04103 Leipzig

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Mit einem neuen Roboter für die Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie wird die Möglichkeit gegeben, umfangreiche und prospektiv-randomisierte Studien auf höchstem wissenschaftlichen Niveau zu initiieren und die Exzellenz auf dem Gebiet der robotisch-minimalinvasiven Chirurgie weiter zu etablieren

Die Firma Intuitive Surgical ist der einzige Anbieter, der ein CE-zertifiziertes Robotersystem mit diesen Leistungskomponenten bereits in Serienproduktion anbietet. Das daVinci Xi-System hat eine technische Alleinstellung in der Durchführung minimalinvasiver Operationen und gewährleistet eine Kompatibilität zu den bereits vorhandenen Systemen.

Nur mit dem Da Vinci-System ist die Nutzung von Energieinstrumenten zur Gefäßversiegelung und Ultraschallchirurgie sowie zur Klammernaht möglich, die vom Chirurgen über die Konsolen gesteuert werden können. Darüber hinaus kann das Da Vinci-System mit einer Table-Motion-Funktion in Verbindung mit einem eigens für den Einsatz mit dem Da Vinci-System konzipierten OP-Tisch ausgestattet werden. Diese Kombination ermöglicht, dass die OP-Tisch-Bewegungen synchron zu den Bewegungen der Roboter-Arme erfolgen und damit die Position des Tisches entsprechend den operativen Anforderungen angepasst werden kann. Auf diese Weise können komplexe Eingriffe ohne intraoperative Umsetzung der Trokare und ohne Umlagerung des Patienten durchgeführt werden.

Das Da Vinci-System verfügt als einziges roboterbasiertes System über eine sogenannte „Single-Port-Technologie“ mit computergesteuerter rechts- und links-Erkennung. Durch die Fluoreszenz-Bildgebung im Nahinfrarotbereich in Verbindung mit der 3D-HD-Auflösung und der damit hochauflösenden Kontrastdarstellung von Gewebestrukturen, wie z. B. der selektiven Gefäßerkennung in der Nierenchirurgie und der Darmchirurgie sowie in der onkologischen Chirurgie, ergeben sich weitere Alleinstellungsmerkmale.

Der technische Support und Einweisung können daher nur von der Firma Intuitive Surgical übernommen werden. Es befindet sich z.Zt. kein vergleichbares Produkt mit den gleichen technischen Voraussetzungen auf dem Markt.

Das da Vinci X System weist die folgenden Besonderheiten auf:

- Umfassendes Sortiment an EndoWrist-Instrumenten (auskoppelbar) mit 7 Freiheitsgraden (in alle Richtungen abwinkelbar, 540 Grad Rotation).
- 3-D HD Visualisierung und Darstellung ohne den Einsatz einer 3-D Brille für den Chirurgen.
- Advanced Instrumentation-Energieinstrumente zur Gefäßversiegelung/ Ultraschallchirurgie und Energieinstrumente zur Klammernaht, die autonom vom Chirurgen an der Konsole gesteuert werden.
- Optionale Single-Port Technologie mit computergesteuerter recht-links Erkennung.
- 3-D HD Fluoreszenz(FireFly) dadurch bessere Kontrastdarstellung von Gewebestrukturen, wie z.B. selektive Gefäßerkennung (Nierenchirurgie/Darm- chirurgie), Lymphknotenidentifizierung (onkologische Chirurgie-URO, GYN, THX, GEN).
- Minimaler Zugangsweg und 5mm Instrumente für HNO und MKG
- Technische und zuverlässige Unterstützung sowohl betreffend die schnelle, effiziente Wartung und Instandhaltung des Systems als auch den Kundenservice.

- Speziell geschulter, deutschsprachiger Außendienst, der im klinischen Alltag die Unterstützung der Chirurgen und des OP-Personals koordiniert und übernimmt. Das daVinci X-System hat eine technische Alleinstellung in der Durchführung minimalinvasive Operation und gewährleistet eine Kompatibilität zu bestehenden Modellen X und Xi. Der technische Support und Einweisung können daher nur vom Firma Intuitive Surgical übernommen werden. Es befindet sich z.Zt. kein vergleichbares Produkt mit den gleichen technischen Voraussetzungen auf dem Markt. Es wird daher ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach §14, Abs.: 4, Punkt 2b VgV durchgeführt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Bei dem unter Ziffer V.2.1 angegebenen Datum (18.12.2023) handelt es sich um den Tag der Entscheidung über den geplanten Abschluss eines Vertrags mit der Firma Intuitive Surgical

Ein Vertrag wird erst nach Ablauf einer Frist von 10 Kalendertagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung geschlossen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Mit einem neuen Roboter für die Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie wird die Möglichkeit gegeben, umfangreiche und prospektiv-randomisierte Studien auf höchstem wissenschaftlichen Niveau zu initiieren und die Exzellenz auf dem Gebiet der robotischminimalinvasiven Chirurgie weiter zu etablieren

Die Firma Intuitive Surgical ist der einzige Anbieter, der ein CE-zertifiziertes Robotersystem mit diesen Leistungskomponenten bereits in Serienproduktion anbietet. Das daVinci Xi-System hat eine technische Alleinstellung in der Durchführung minimalinvasiver Operation und gewährleistet eine Kompatibilität zu den bereits vorhandenen Systemen.

Nur mit dem Da Vinci-System ist die Nutzung von Energieinstrumenten zur Gefäßversiegelung und Ultraschallchirurgie sowie zur Klammernaht möglich, die vom Chirurgen über die Konsolen gesteuert werden können. Darüber hinaus kann das Da Vinci-System mit einer Table-Motion-Funktion in Verbindung mit einem eigens für den Einsatz mit dem Da Vinci-System konzipierten OP-Tisch ausgestattet werden. Diese Kombination ermöglicht, dass die OP-Tisch-Bewegungen synchron zu den Bewegungen der Roboter-Arme erfolgen und damit die Position des Tisches entsprechend den operativen Anforderungen angepasst werden kann. Auf diese Weise können komplexe Eingriffe ohne intraoperative Umsetzung der Trokare und ohne Umlagerung des Patienten durchgeführt werden.

Das Da Vinci-System verfügt als einziges roboterbasiertes System über eine sogenannte „Single-Port-Technologie“ mit computergesteuerter rechts- und links- Erkennung. Durch die Fluoreszenz-Bildgebung im Nahinfrarotbereich in Verbindung mit der 3D-HD-Auflösung und der damit hochauflösenden Kontrastdarstellung von Gewebestrukturen, wie z. B. der selektiven Gefäßerkennung in der Nierenchirurgie und der Darmchirurgie sowie in der onkologischen Chirurgie, ergeben sich weitere Alleinstellungsmerkmale.

Der technische Support und Einweisung können daher nur vom Firma Intuitive Surgical übernommen werden. Es befindet sich z.Zt. kein vergleichbares Produkt mit den gleichen technischen Voraussetzungen auf dem Markt.

Das da Vinci X System weisen die folgenden Besonderheiten auf:

- Umfassendes Sortiment an EndoWrist-Instrumenten (auskoppelbar) mit 7 Freiheitsgraden (in alle Richtungen abwinkelbar, 540 Grad Rotation).
- 3-D HD Visualisierung und Darstellung ohne den Einsatz einer 3-D Brille für den Chirurgen.
- Advanced Instrumentation-Energieinstrumente zur Gefäßversiegelung/ Ultraschallchirurgie und Energieinstrumente zur Klammernaht, die autonom vom Chirurgen an der Konsole gesteuert werden.
- Optionale Single-Port Technologie mit computergesteuerter recht-links Erkennung.
- 3-D HD Fluoreszenz(FireFly) dadurch bessere Kontrastdarstellung von Gewebe-strukturen, wie z.B. selektive Gefäßerkennung (Nierenchirurgie/Darm- chirurgie), Lymphknotenidentifizierung (onkologische Chirurgie-URO, GYN, THX, GEN).
- Minimaler Zugangsweg und 5mm Instrumente für HNO und MKG
- Technische und zuverlässige Unterstützung sowohl betreffend die schnelle, effiziente Wartung und Instandhaltung des Systems als auch den Kundenservice.
- Speziell geschulter, deutschsprachiger Außendienst, der im klinischen Alltag die Unterstützung der Chirurgen und des OP-Personals koordiniert und übernimmt.

Das daVinci X-System hat eine technische Alleinstellung in der Durchführung minimalinvasive Operation und gewährleistet eine Kompatibilität zu bestehenden Modellen X und Xi.

Der technische Support und Einweisung können daher nur vom Firma Intuitive Surgical übernommen werden.

Es befindet sich z.Zt. kein vergleichbares Produkt mit den gleichen technischen Voraussetzungen auf dem Markt.

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung

04/12/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Intuitive Surgical Deutschland GmbH

Postanschrift: Am Flughafen 6

Ort: Freiburg

NUTS-Code: DE13 Freiburg

Postleitzahl: 79108

Land: Deutschland

E-Mail: szczepan.foerster@intusurg.com

Telefon: +49 76188787700

Internet-Adresse: www.bruker.com

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 3 000 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion

Leipzig

Postanschrift: Braustraße 2

Ort: Leipzig

Postleitzahl: 04103

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@ids.sachsen.de

Telefon: +49 34197738003202

Fax: +49 3419771049

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Erkennt ein Bieter einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden

Vergabeverfahren,

hat er dies gegenüber dem Auftraggeber gem. § 160 GWB unverzüglich zu rügen.

Dabei gilt eine Rüge innerhalb von 10 Kalendertagen noch als unverzüglich.

Unabhängig davon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Fristen (siehe II.2.14) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstößt ein Bieter

gegen diese Obliegenheiten, ist ein etwaiger Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig. Teilt der Auftraggeber auf eine Rüge eines Bieters mit,

der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Rügeföhrer hiergegen einen Antrag auf

Nachprüfung

bei der zuständigen Vergabekammer stellen. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als

15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen

zu wollen, vergangen sind (§160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

06/12/2023